



## Leuchtturm Pagensand Süd

|                |                    |   |
|----------------|--------------------|---|
| <b>Turm</b>    | Erbaut             | 1934  |
|                | in Betrieb         | ab Nov. 1934  |
|                | Höhe über Erdboden | 12,1 m  |
|                | Standort bis 2015  | Südspitze der Insel Pagensand   |
|                | Bauart             | Metallkesselturm  |
|                | Aussehen           | Runder, schwarzer Turm mit zwei roten waagerechten Streifen auf einem sechseckigen mit Basalt verkleideten Pyramidenstumpf. 1954 erhielt der Turm einen roten Anstrich mit zwei schwarzen waagerechten Streifen, die durch dünne weiße Linien abgesetzt waren. Das Dach erhielt einen grünen Anstrich. Etwa 1979 wurde der Turm ganz in rot angestrichen. |
| <b>Feuer</b>   | Höhe               | 11,0 m über mittleren Tidehochwasser  |
|                | Kennung            | zunächst ein weißes und rotes Blinkfeuer mit einer Gruppe von vier Blinken. Der rote Sektor deckte die Strecke im südlichen Teil der Insel. Bei Außerbetriebnahme: weiß, ein Blink alle 6 Sekunden (Blk 6s / LFI 6s).   |
|                | Nenntragweite      | 7 Seemeilen   |
| <b>Technik</b> | Optik              | Gürteloptik, Brennweite 150 mm  |
|                | Lichtquellen       | Zunächst brannte im Turm eine Auer-Glühlichtlampe mit Flüssiggas. Bis Mitte der 1950-er Jahre war eine Zünd- und Löschuhr hinzugekommen, so dass das Feuer unbewacht brannte. Es wurde auf Propan umgestellt. Ab 1965 wurde das Feuer elektrisch betrieben.   |

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entstanden an der Elbe zunehmend mit Flüssiggas betriebene kleine Leuchttürme, so auch der von Pagensand-Süd. Der runde Turmschaft diente als Gaskessel, das Gas konnte man aus einer Erdquelle in Hamburg-Neuengamme gewinnen.

Am 13. April 2015 wurde der inzwischen außer Betrieb genommene Turm vom Schwimmkran "Karl Friedrich Steen" abgeholt und bei Blohm & Voß gründlich saniert. Er wurde anschließend am 21. November 2015 im Museumshafen Oevelgönne aufgestellt.

